Stadtzeitung
Amtliche Mitteilungen und Neues aus Hall Nr. 36/2020 · Donnerstag, 15. Oktober 2020

Mosaikkunst: Zinnenwappen am Rathaus

Die Zinnenwappen an der gotischen Rathausmauer sind ein Blickfang und bei keiner Stadtführung darf die Geschichte hinter den aufwändigen Kunstwerken fehlen.

Nach dem großen Stadtbrand von 1447 und dem notwendigen (Neu-)Bau der Hofmauer sieben Jahre später, wurden die Zinnen des Rathauses mit aufgemalten Wappen versehen. Diese mussten im Laufe der Jahrhunderte immer wieder aufgefrischt werden, so zuletzt in den 1870er Jahren. Die gemalten Wappen waren wenig witterungsbeständig und wurden deshalb 1897 durch Glasmosaike ersetzt.

Die ausführende Firma war die „Mosaikwerkstätte für christliche Kunst des Albert Neuhauser in Innsbruck". Herr Neuhauser verrechnete damals für die zehn Mosaike einschließlich Zeichenarbeiten laut einer vom 28. Juni 1897 datierten Rechnung 1.100 Gulden. Unter den Mosaiksteinen bildeten sich im Laufe der Jahre jedoch da und dort Hohlstellen und in manchen Bereichen hielt nur noch der Mörtel in den Fugen das Mosaik zusammen. Solche „Bäuche" können auch aufplatzen, was 2010 beim Stadtwappen geschah.

Damit diese über 120 Jahre alten Mosaike aber auch für die nächsten Generationen erhalten bleiben, waren in den letzten Jahren und auch heuer Restaurierungsarbeiten nötig. Seit kurzem erstrahlen daher die Wappen von Simon Kripp und Wolf von Waltenhofen in neuem Glanz.
Bei den aktuellen Arbeiten mussten von den Restauratorinnen Stück für Stück die losen Bereiche herausgenommen, gereinigt und neu gebettet werden. Die Wappen haben eine Größe von 150 x 80 cm und sind sehr fein und detailliert gesetzt, zum Teil mit Steinchen im Millimeterbereich.

Das fertig restaurierte Wappen des Simon Kripp auf der Südseite des Rathauses.

Hohlstellen, die sich über die Jahrzehnte bilden und sogar zum Verlust von Teilen der Mosaike führen könnten, müssen sorgfältig heraus genommen. gereinigt und neu gebettet werden.
Foto: Mosaik Spechte

Können wird weiter gegeben

Für Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch ist die Restaurierung und der Erhalt der Mosaike ein großes Anliegen: „Die Haller sind zu Recht stolz auf ihr Rathaus. Das Stadtwappen und die Wappen der Familien bilden wertvollen Erinnerungen und erfreuen Tag für Tag die Besucher unserer Stadt. Mein Dank gilt den Restauratorinnen der Firma Storch Mosaik aus Zirl und der Firma Mosaik Spechte, welche als Nachfolgerinnen der Fa. Storch Mosaike in der bereits vierten Generation dafür gesorgt haben, dass wir uns noch lange an den Wappen erfreuen können."

GREGOR JENEWEIN

zugestellt durch Post.at

Wochenenddienste

APOTHEKEN-NACHT- UND WOCHENENDDIENST:
Do, 15. Oktober: Marienapotheke Absam, Dörferstraße 43 • **Fr, 16. Oktober:** Apotheke Rumer Spitz, Rum, Serlesstraße 11 • **Sa, 17. Oktober:** St. Magdalena Apotheke, Hall, Unterer Stadtplatz • **So, 18. Oktober:** Haller Lend Apotheke, Hall, Brockenweg • **Mo, 19. Oktober:** Apotheke St. Georg, Rum, Dörferstraße 2 • **Di, 20. Oktober:** Kur- und Stadtapotheke, Hall, Oberer Stadtplatz • **Mi, 21. Oktober:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20d • **Do, 22. Oktober:** Marienapotheke Absam, Dörferstraße 43 • **Fr, 23. Oktober:** St. Magdalena Apotheke, Hall, Unterer Stadtplatz.

ÄRZTLICHER WOCHENENDDIENST:
Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr
Sa, 17. Oktober: Dr. Theresia Junker, Hall, Wallpachgasse 11, Tel. 05223/ 56473;
So, 18. Oktober: Dr. Doris Mußhauser, Hall, Recheisstraße 8a, Tel. 05223/ 57301.

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST:
Sa, 17., und So. 18. Oktober: Dr. Kinga Jekelfalussy, Volders, Bundesstraße 8, Tel. 05224 / 57261; DDr. Günter Wiesner, Innsbruck, Claudiastraße 9, Tel. 0512 / 572895

Aus dem Standesamt

GEBOREN WURDEN:

Melina BRUNNER
Jamie LANGER
Madleen HAMMER
Elisa Mia SANDOROVA
Lea Anna WALKNER

Mütter-Eltern-Beratung

Ab sofort findet wieder jeden Montag, 14.30 - 16.30 Uhr, in der Bruckergasse 15 (Eltern-Kind-Zentrum) eine kostenlose Mutter-Eltern-Beratung statt.

Schlüsselnotdienst

Aufsperr-Notdienst: 0664 / 1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH.

Kirchliche Nachrichten

PFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS:
Hl. Messen: SO 9.30 und 19 Uhr, MI 9 Uhr, FR 19 Uhr.
Do, 15. Oktober: 10 Uhr Eucharistiefeier im Haus im Magdalenengarten; 10 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus zum Guten Hirten; 19 Uhr Bibelrunde in der Pfarre St. Franziskus;
Fr, 16. Oktober: 19 Uhr Eucharistiefeier;
So, 18. Oktober: 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit einer Abordnung der Salinenmusik; 19 Uhr Eucharistiefeier;
Di, 20. Oktober: 19 Uhr Rosenkranzandacht im Josefikirchl;
Mi, 21. Oktober: 8.30 Uhr Rosenkranz; 9 Uhr Eucharistiefeier;
Do, 22. Oktober: 10 Uhr Eucharistiefeier im Haus zum Guten Hirten; 10 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus im Magdalenengarten.

FRANZISKANERKIRCHE:
Hl. Messen: MO bis FR 8 Uhr; SA (Vorabend) 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr.

ST. FRANZISKUS/ SCHÖNEGG:
In den Ferien findet montags kein Werktagsgottesdienst statt.
Fr, 16. Oktober: 17 - 21 Uhr Open Friday Minis;
Sa, 17. Oktober: 19 Uhr Vorabendmesse;
So, 18. Oktober: 9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Erntedank, anschließend Pralinenverkauf;;
Mo, 19. Oktober: 19 Uhr Werktagsgottesdienst;
Di, 20. Oktober: 9 bis 11 Uhr Spiel-Café (offener Begegnungsraum im Pfarrsaal der Pfarre Hall-Schönegg für (Groß-)Eltern mit Kindern bis ca. 3 Jahren, Eingang Faistenbergerstraße bei der Bücherei), Spielmaterialien laden zum freien Spiel ein, während Eltern bei Kaffee/Tee ins Gespräch kommen können Unkostenbeitrag: 2 Euro; um Anmeldung per SMS oder Whatsapp bis Montagabend bei Mareen Spannagel, Tel. 0680/ 557 66 29, wird gebeten;
Mi, 21. Oktober: 14 Uhr Seniorennachmittag; 15.45 Uhr Kinderchor - Infos bei Sofia Pisching BA, sofiapisching@gmail.com, 0681/10339412; 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz; 19 Uhr Werktagsgottesdienst;

KIRCHE HEILIGKREUZ:
Hl. Messen: So + Feiertage 8.30 Uhr.

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE:
So, 18. Oktober: 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Hoffmann).

LIVE CHURCH:
Die 14 tägigen Gottesdienste finden ab sofort im HWEST Hotel in Hall, Schlöglstraße 57, statt. Die Gottesdienste finden jeden 1. und 3. Sonntag im Monat statt.
So, 18. Oktober: 10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst.

Vortrag: Begleitung von Familien in ihrer Trauer

Mechthild Schroeter-Rupieper, Erzieherin und Mitbegründerin der Familientrauerarbeit in Deutschland, Österreich und in der Schweiz, hält am Montag, 19. Oktober, im Haus Marillac, Sennstraße 2, in Innsbruck einen Vortrag.

Der etwa 90-minütige Vortrag findet in Kooperation mit der Caritas der Diözese Innsbruck statt und beginnt um 19 Uhr.
Kinder und Jugendliche benötigen Unterstützung, wenn sie Trauer im nahen Umfeld erleben. Oft reagieren sie auf diesen Verlust verzögert. Wie können wir ihnen in Trauerzeiten beistehen? Was macht eine gute Begleitung in dieser schweren Zeit aus? Anhand von Bildern aus der Familientrauerbegleitung, Springteufeln und gebrochenen Herzen werden Erfahrungen aus der Praxis besprochen und die ZuhörerInnen lernen, wie sie mit der eigenen und der Trauer anderer besser umgehen können.

Anmeldung erforderlich
Anmeldung: bis Montag, 12. Oktober unter Tel. 05223 43700-33676 (Mo-Fr 8-12 Uhr) oder per Email: akademie@hospiz-tirol.at
Teilnahmebeitrag: 8 Euro.

Halloween: Wohliges Gruseln für Klein und Groß

Andrea Weber bietet in der Nacht vor Allerheiligen zwei Führungen zum Thema Halloween an. Einmal, ab 18 Uhr, sind Kinder (mit erwachsenen Begleitpersonen) willkommen, Später dann, ab 20 Uhr, begibt sich Andrea Weber mit Erwachsenen auf Geister-Spurensuche.

Einmal im Jahr dürfen die Toten, die noch nicht ihre Ruhe gefunden haben und die „Zombies"(die unerlösten Geister, die Untoten), die immer weiter herumirren müssen, zurück auf die Erde. Wehe, wenn man sie verärgert. Am besten ist überhaupt, wenn man sich verkleidet, dann erkennen sie einen nicht. Und wenn man sich ganz furchterregend herrichtet, haben die Geister vielleicht sogar Angst vor uns. Welche Geister gibt es in Hall? Wo liegen ihre Knochen, wo spukt es? Wir machen uns gemeinsam auf die Suche nach den Geistern und Gespenstern von Hall.
Treffpunkt: 18 Uhr beim Brunnen am Oberen Stadtplatz, Preis pro Kind: 7 Euro; eine erwachsene Begleitperson pro Kind ist frei. Jede(r) weitere Erwachsene: 9 Euro.

Die Nacht vor Allerheiligen lädt dazu ein, einzutauchen in die Vorstellungswelt früherer Jahrhunderte.
Auf den Spuren umherirrenden Seelen in der schon winterlich anmutenden dunklen Stadt, die große mystische Nacht vom 31. Oktober zum 1. November so stimmungsvoll wie noch nie erleben.
Treffpunkt: Samstag, 31. Oktober um 20 Uhr beim Brunnen am Oberen Stadtplatz, Preis pro Person: 9 Euro.

Amtliche Mitteilungen

KUNDMACHUNG

WINTERDIENST auf Gehwegen und Gehsteigen, Entfernung überhängender Schneewächten und Eisbildungen von Dächern.

Die Stadtgemeinde Hall in Tirol erlaubt sich, auf die gesetzliche Anrainerverpflichtung gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960), BGBl. Nr. 159/1960, idgF, hinzuweisen. Diese Verpflichtung umfasst sowohl den Winterdienst (Schneeräumung und Streuung) auf Gehsteigen und Gehwegen, als auch die Säuberung derselben von Verunreinigungen sowie des Weiteren die Entfernung überhängender Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern und lautet wörtlich:

§ 93 Abs. 1 StVO:
Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

§ 93 Abs. 1a StVO:
In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

§ 93 Abs. 2 StVO:
Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.
Die Stadtgemeinde Hall in Tirol weist darauf hin, dass zwar im Zuge der Schneeräumung durch den städtischen Bauhof und die sonstigen mit solchen Tätigkeiten betrauten Firmen auch die oben genannten Flächen teilweise mitbetreut werden, es handelt sich dabei jedoch um eine unverbindliche Arbeitsleistung, die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der im § 93 StVO angeführten Arbeiten verbleiben in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer.
Um darüber hinaus einen reibungslosen Ablauf der Schneeräumungsarbeiten gewährleisten zu können, wird ausdrücklich auf das Parkverbot gemäß § 24 Abs. 3 lit. d und e StVO hingewiesen, wonach das Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr verboten ist, wenn nicht mindestens 2 Fahrstreifen für den fließenden Verkehr freibleiben bzw. auf der linken Seite von Einbahnstraßen, wenn nicht mindestens 1 Fahrstreifen für den fließenden Verkehr freibleibt.

Die Stadtgemeinde Hall in Tirol ersucht höflich um diesbezügliche Kenntnisnahme und hofft, dass – wie in den vergangenen Jahren – auch im kommenden Winter durch gemeinsames Zusammenwirken der städtischen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins wieder ein bequemes und gefahrloses Begehen der Gehsteige und Gehwege im Stadtgebiet möglich ist.
Als „Service-" bzw. unverbindliche Arbeitsleistung wird die Stadtgemeinde Hall auch im heurigen Winter wieder nach Möglichkeit zumindest teilweise die Gehwege/Gehsteige mitbetreuen. Es wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass daraus kein Rechtsanspruch durch stillschweigende Übung abgeleitet werden kann, und dass die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene Haftung – wie bereits oben angeführt – in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleiben.

Die Bürgermeisterin: Dr. Eva Maria Posch

KUNDMACHUNG
Eröffnungsbilanz zum 1.1.2020

Für die Beschlussfassung der Eröffnungsbilanz gelten die Bestimmungen über die Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses sinngemäß.

Gemäß § 108 der Tiroler Gemeindeordnung wird der Entwurf der „Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2020" **vom 13. Oktober 2020 bis zum 27. Oktober 2020** im Rosenhaus, 2. Stock, Finanzverwaltung, zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.
Innerhalb der Auflagefrist kann jede/r GemeindebewohnerIn während der Amtsstunden des Stadtamtes in den Entwurf der Eröffnungsbilanz Einsicht nehmen und hierzu schriftlich Einwendungen erheben.

Die Bürgermeisterin: Dr. Eva Maria Posch

Neuverpachtung Imbissstand

Einladung zur Angebotslegung:

Vergabe eines Imbissstandes im Rahmen eines Pachtverhältnisses ab 01. Februar 2021:

Die Stadtgemeinde Hall in Tirol verpachtet ab 1. Februar 2021 am Unteren Stadtplatz 18, 6060 Hall in Tirol, einen Raum mit einer Gesamtfläche von 7,44 m² zum Zweck des Betriebes eines Imbissstandes. Schriftliche Angebote sind mit aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens Mittwoch, 11. November 2020, an die HALLAG Kommunal GmbH, Augasse 6, 6060 Hall in Tirol (mail: o.winkler@hall.ag) zu richten.

Für weitere Details und Auskünfte steht Ihnen Herr Dr. Oskar Winkler unter Tel. 05223 5855 5102 gerne zur Verfügung.

Die Bürgermeisterin:
Dr. Eva Maria Posch

Lampe Reisen
Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

TOLLE ANGEBOTE FÜR WELLNESS IN TIROL
z.B. Alpin ART & SPA Hotel Naudererhof | Nauders
im Doppelzimmer mit HP-Plus
3 Nächte ab € 346,- pro Person
Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10 bis 15 Uhr, Sa 10 bis 12 Uhr

Grünmandlpreis an Regensburger und Flattinger

Vor wenigen Tagen überreichte Kulturlandesrätin Dr. Beate Palfrader der Schriftstellerin Annemarie Regensburger sowie dem Schriftsteller und Zeichner Hubert Flattinger den mit 5.000 Euro dotierten Otto Grünmandl Literaturpreis 2020.

„Aufgrund der diesjährigen Ausnahmesituation durch die Coronakrise und den daraus resultierenden schwierigen Umständen für Kulturschaffende vergeben wir den Literaturpreis ausnahmsweise an zwei herausragende Persönlichkeiten der Literaturszene“, erläuterte Landesrätin Dr. Palfrader. Dieses Jahr fand die Verleihung nur im kleinen Kreis im Lesesaal des Tiroler Landesarchivs statt.

v.l.: Annemarie Regensburger, Laudatorin Irmgard Bibermann, LRin Dr. Beate Palfrader und Hubert Flattinger bei der Verleihung des Otto Grünmandl Literaturpreises 2020. Foto: Land Tirol/Schwarz

„Annemarie Regensburger wird aufgrund ihrer vielfältigen Verdienste um die Dialekt-Lyrik, einem durchaus herausfordernden Segment der Tiroler Literaturlandschaft, ausgezeichnet. Sie hat die Plattform ‚wortraum‘ und damit Vernetzungsmöglichkeiten im regionalen, nationalen und gesamten deutschsprachigen Raum geschaffen“, zitiert Landesrätin Dr. Palfrader aus der Jurybegründung. Die Autorin engagiert sich darüber hinaus für eine reflektierende Erinnerungskultur hinsichtlich der Option, der Zeit des Nationalsozialismus sowie des Lebens von Frauen im ländlichen Raum in der Nachkriegsgesellschaft. „Sie tritt mutig für demokratisch-liberale Werte und für die Wahrnehmung von Frauen in Literatur, Kultur, Gesellschaft und Politik ein“, so die Landesrätin.

Hubert Flattinger ist vielseitiger Literat, aber auch Illustrator und Zeichner. „Er wurde dreimal mit dem österreichischen Mira-Lobe-Stipendium ausgezeichnet und vermittelt seine Erfahrungen im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur am Institut für Sozialpädagogik in Stams“, so die Landesrätin. Flattinger hat auch Theaterstücke und Hörspiele geschrieben. „Phantasie, Humor sowie große Menschenfreundlichkeit prägen seine Texte und sein Auftreten. Sein literarisches Schaffen ist absolut preiswürdig.“

Die Auszeichnung wird alle zwei Jahre in Erinnerung an den im Jahr 2000 verstorbenen Haller Kabarettisten, Volksschauspieler und Schriftsteller Otto Grünmandl vergeben.

MARCELLO'S
AUS LEIDENSCHAFT
WEINHANDEL
& VINOTHEK
Zustellservice
Dolce Vita
für zu Hause
kostenloser Zustellservice
ab 1 Karton Wein
Jetzt Katalog anfordern:
office@marcellos.at
Tel. 0664/99063341
www.marcellos.at

Aus den Vereinen

Österreichischer Pensionistenverband

Die Richtlinien der Corona-Verordnungen machen leider auch die Durchführung des Törggele-Nachmittags Mitte November unmöglich, um Verständnis wird gebeten. Vieles wird nachgeholt, wenn sich die Situation gebessert hat.

Zum Geburtstag im Oktober gratuliert die Stadtorganisation Hall des PVÖ herzlich den Mitgliedern: Brigitte Posch, Silvia Bichler, Silvia Anfang, Gerda Schmid, Helene Unterthurner, Elisabeth Rainer, Karl Haas und Andrea Maritschnig

WERKSVERKAUF
JEDEN FREITAG 13 – 18 UHR
100% biologisch
NaturWurzel
Die Tiroler Ölmühle
Kaltgepresste Speiseöle – sortenrein & naturbelassen
WO SIE UNS FINDEN?
Kasernenweg 41 (Areal Gemüseland), 6060 Hall in Tirol
www.naturwurzel.at 0676 7401055

Vier hochklassige Konzerte:

Saitenspiele in der Burg Hasegg

Bereits zum 14. Mal sind die Haller Saitenspiele den Geheimnissen der akustischen Gitarre im stilvollen Ambiente der Burg Hasegg auf der Spur. Coronabedingt sind Reservierungen unbedingt erforderlich.

Martin Wesely.

Felix Kremsner. Foto: Cornelia Hoschek

In den nächsten Wochen werden an vier Abenden hochklassige Konzerte veranstaltet, welche die reiche Vielfalt der Gitarre im gewohnt intimen Rahmen präsentieren.
Starke Musikerpersönlichkeiten aus Tirol und von internationalem Format prägen das diesjährige Programm der Saitenspiele in der Burg Hasegg. Durch die gesetzlich regulierte Sitzplatzbegrenzung wird es zu einem noch intimeren Konzerterlebnis kommen. Es bedingt allerdings auch eine Reservierung der Karten.

Doppelkonzert von Felix Kremsner und Martin Wesely
Donnerstag, 22. Oktober, 20 Uhr & Freitag, 6. November, 20 Uhr
Zwei Tiroler Gitarristen präsentieren sich an diesen Konzertabenden solistisch: „Like Driftwood“ & „Nostalgia“. Felix Kremsner spielt Eigenkompositionen, die auf einem Pfad von Klassik, Jazz und Fingerstyle wandern. Sein Programm setzt sich aus kreativen Herangehensweisen an die Gitarre zusammen und erforscht verschiedenste Möglichkeiten von Klängen.
"Like Driftwood" ist das Solodebütalbum von Felix Kremsner. Es erschien im Herbst 2019 bei Bigballs Records und wurde von Christian Larese aufgenommen und gemischt. Die 11 Eigenkompositionen verarbeiten verschiedenste Spieltechniken und Stimmungen und erforschen die Möglichkeiten der Klassischen Gitarre.

Martin Wesely, der in unterschiedlichsten Projekten international tätig ist, hat ein neues Soloprogramm entwickelt.
Mit verschiedenen historischen Instrumenten entdeckt er den Zauber des klassischen Gitarrenspiels und macht die Entwicklung einer über 200-jährigen Tradition wundervoll hörbar. Dafür musiziert Wesely Literatur der klassischen Gitarre auf erlesenen Gitarren aus der Sammlung des Tiroler Gitarrenbauers Hermann Erlacher.

Guitar4mation
Freitag 13. und Samstag 14. November, 20 Uhr
Petr Saidl (CZ), Martin Schwarz (A), Michal Nagy (PL), Martin Wesely (A)
Seit über 25 Jahren begeistert Guitar4mation ihr Publikum auf unzähligen Konzerten und Festivals in ganz Europa. Der einzigartige Sound der vier Gitarristen, der auch auf 4 CDs zu hören ist, wurde von zahlreichen Kritikern weltweit aufs Höchste gelobt.

Die ausschließlich eigenen Bearbeitungen von romantischen, impressionistischen und spanischen Klavierwerken sowie Musik der Moderne und Lateinamerika prägen das vielfältige Programm.
Bei den beiden Saitenspielkonzerten werden die vier Gitarristen Musik von Ernesto Halffter, Frederic Mompou, Manuel de Falla, Janacek und den Beatles spielen.

Reservierung unbedingt erforderlich
Kartenreservierung: Burg Hasegg / Münze Hall, Tel. (05223) 58 55 520; info@muenze-hall.at; www.muenze-hall.at; www.saitenspiele.com
Kartenpreise: VVK 14 Euro / AK 17 Euro / ermäßigt 11 Euro / bis 15 Jahre frei.

seit 1947 frato Dach + Glas
SPENGLEREI · DACHDECKEREI · FLACHDÄCHER · GLASEREI
frato FRANZ TOMEINSCHITZ GmbH & CoKG
6060 Hall · J. Dinkhauser Str. 3 · Tel. 05223/57787
frato@frato.at www.frato.at Fax 44239
Glasreparaturen - Abhol- und Zustelldienst
REPARATURDIENST für Dach + Glas

PEKIP-Kurs im EKiZ

Im Eltern-Kind-Zentrum Hall startet mit 5. November ein Pekip-Kurs.

PEKiP© bedeutet den sensiblen Prozess des Zueinanderfindens von Eltern und Babys im ersten Lebensjahr zu begleiten und zu unterstützen.
Du willst dein Baby im ersten Jahr in einer gemütlichen Eltern-Kind-Gruppe bei seiner Entwicklung begleiten, es mit sinnvollen Spielanregungen unterstützen und dich mit anderen Erwachsenen über Erziehung, Entwicklung, usw. austauschen?
Dann ist dieser Pekip-Kurs genau richtig für dich!

Im Mittelpunkt steht das Baby mit seinen Bedürfnissen. Alle Babys sind in einem gut temperierten Raum nackt und können sich nach Lust und Laune frei bewegen, spielen und die anderen Babys kennenlernen.

Ines Zelle-Fischer begleitet euch und zeigt Anregungen wie du dein Kind in seiner Entwicklung unterstützen kannst.

Anmeldung und Info unter:
www.eltern-kind-zentrum-hall.com

Tonies in der Bücherei Schönegg

In der Bücherei Schönegg gibt es jetzt neben CDs und Hörspielkassetten auch Tonie-Figuren. Voraussetzung ist eine Tonie-Box, die in den letzten Jahren in vielen Kinderzimmern Einzug gehalten hat. Für jeden Geschmack und jedes Alter von drei bis acht Jahren, stehen Märchen, Hörspiele und auch Musiktonies zur Auswahl. Die neu eingetroffenen Tonie-Figuren wie auch alle anderen Medien können bequem von zu Hause aus online (http://www.schoenegg.web-opac.at) eingesehen werden.
Öffnungszeiten der Bücherei Schönegg: Montag, Mittwoch und Freitag von 17 bis 19 Uhr.

www.hall-in-tirol.at
stadtzeitung@stadthall.at
Tel. 0 52 23 / 58 45 218
od. 0676 / 83 58 45 218

Skatepark-Fest wird nachgeholt

Im Skatepark Hall wird am Samstag, 17. Oktober, gefeiert – ein lokaler Treffpunkt mit neuem Schliff für Groß und Klein möchte sich präsentieren.

Bereits im April wurden seitens der Haller Skategemeinschaft Gedanken und Wünsche laut, den Skatepark wieder auf Vordermann zu bringen. Rampen waren durch die ständigen Wettereinflüsse und die Abnutzung beschädigt und der Boden war von verschiedensten Obstacles der letzten zwei Jahrzehnte gezeichnet.

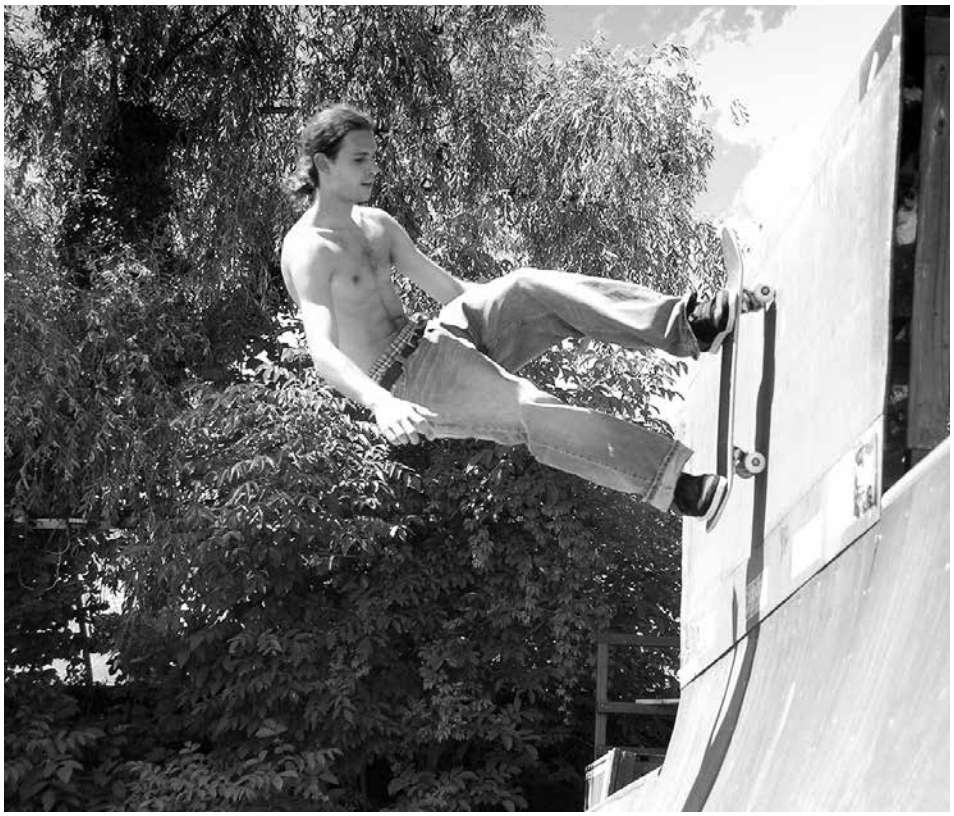
Nach Gesprächen und einer Besichtigung des Parks gemeinsam mit Vzbgm. Werner Nuding, Michael Neuner vom Umweltamt und Park In-Geschäftsführer Mag. Alexander Eder, entwickelten sich die Ideen der Skatecrew von ersten Plänen zu einem ausgereiften Instandhaltungskonzept, das mit Mitte September abgeschlossen werden konnte. Bereits im Juli wurden beschädigte und ausgediente Rampenplatten von engagierten SkaterInnen ausgetauscht, um dadurch die geforderte Sicherheit wieder zu gewährleisten. Im wahrsten Sinne des Wortes abgerundet wurde das Vorhaben der jungen SkaterInnen nun aber noch mit dem Schleifen des Bodens im September. So erstrahlt der Skatepark in Hall jetzt in neuem Glanz – mit gewohnt gemütlicher Atmosphäre.

Buntes Programm

Von dem Ergebnis kann man sich am Samstag, 17. Oktober, ab 12 Uhr im Skatepark überzeugen. Die Skategemeinschaft lädt in Kooperation mit dem Jugendhaus Park In zum Einweihungsfest "Ride for Richie", welches an den im Oktober 2019 verstorbenen Erich Kaneider, den ehemaligen Mitarbeiter des Jugendhauses und "Ziehvater" so mancher Skater, erinnert.

Groß und Klein sind bei Programmpunkten wie Graffiti-Workshop, Skate-Contest, dem Auftritt des Absamer Beatbox-Talents Samuel Plieger und einer Open-Mic-Session herzlich willkommen. Auch für die Verpflegung der Gäste und ZuschauerInnen ist bestens gesorgt.
Weitere Infos gibt es auf der Facebookseite des Jugendhauses „Park In“ - parkin.juze oder direkt im Skatepark.

Selbstverständlich werden im Rahmen dieser Freiluftveranstaltung alle geltenden Regelungen bezüglich Eindämmung der Corona-Pandemie streng befolgt. Das bedeutet, es wird auf Abstand geachtet, im Bereich von Essens- und Getränkeausgabe gilt Maskenpflicht. Zudem wird die Veranstaltung bewusst im kleinen Rahmen stattfinden, also dürfen sich max. 50 Personen zeitgleich am Skatepark aufhalten.



Im Skaterpark gibt es am 17. Oktober einen Graffiti-Workshop, einen Skate-Contest, das Absamer Beatbox-Talent Samuel Plieger wird aiftreten und es gibt eine Open-Mic-Session.

UMIT TIROL startet Fortbildungsreihe rund um das Thema Lernen mit Kindern und Jugendlichen

Wie können bei Kindern und Jugendlichen negative Emotionen beim Lernen verhindert, wie kann ihre Lern-Motivation verbessert werden oder wie können Kinder Lernen lernen. Diese Fragen werden im kommenden Jahr in Form von sieben Universitätskursen an der UMIT TIROL beantwortet.

Ab Februar 2021 startet am dortigen Zentrum für Lernen und Lernstörungen des Institutes für Psychologie eine Veranstaltungsreihe, bei der sich die TeilnehmerInnen in Form von Lerncoachings für Herausforderungen rund um den Themenbereich Lernen mit Kindern und Jugendlichen zum einen eine theoretische Basis schaffen und sich zum anderen praktische Tipps und Tricks zum Umsetzen holen können.

„Mit diesen Lerncoachings wollen wir uns an alle wenden, die mit Kindern und Jugendlichen lernen wollen oder es bereits in schulischen oder außerschulischen Settings tun. Besonders sprechen wir dabei Lehrpersonen, Nachhilfelehrer, Horterzieher, Sozialpädagogen, Psychologen, Logopäden oder Ergotherapeuten an, die sich zusätzliche wertvolle Impulse für ihre berufliche Tätigkeit holen wollen. Sehr freuen würde es uns, wenn wir auch Eltern für diese Vortragsreihe gewinnen können“, betont die Leiterin des Zentrums für Lernen und Lernstörungen Univ.-Doz. Dr. Sivia Pixner. Und weiter: „Wesentliches Element der Lerncoachings sind eine rege Diskussion und eine intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten. Dabei fließen aktuelle Erkenntnisse aus unserer Arbeit am Zentrum für Lernen und Lernstörungen, das sich als Lehr- und Forschungszentrum seit inzwischen zehn Jahren intensiv mit schulbezogenen Lernproblematiken befasst, ein“.

Veranstaltungsreihe Lerncoaching

- Pro Block werden max. 25 Teilnehmer aufgenommen.
- Jeder Universitätskurs umfasst 16 Unterrichtseinheiten mit Präsenzunterricht.
- Die Präsenzzeiten sind jeweils Samstag/Sonntag, damit auch Berufstätige die Möglichkeit haben, an den Kursen berufsbegleitend teilzunehmen.
- Es besteht Anwesenheitspflicht.
- Jeder Universitätskurs schließt mit einer Abschlussprüfung in Form einer vorgegebenen Abschlussarbeit ab. Dies kann eine Hausarbeit oder schriftliche Reflexion der praktischen Erprobung oder eine Kombination aus beiden zum Nacharbeiten des Themas sein.
- Die TeilnehmerInnen bekommen beim positiven Bestehen zum Abschluss ein Teilnahmezertifikat, wo der jeweilige absolvierte Schwerpunkt ausgewiesen wird.
- Jeder Universitätskurs aus dieser Reihe umfasst jeweils zwei ECTS.
- Die jeweiligen Universitätskurse können unabhängig voneinander besucht werden. Es besteht keine Verpflichtung oder Notwendigkeit alle Themenbereiche durchzugehen.
- Kosten pro Universitätskurs (16 UE) inkl. Prüfungsgebühr und Zertifikat: 240 Euro (Frühbucher 190 Euro).

www.umit-tirol.at/lerncoach

†

Die Stadtgemeinde Hall in Tirol gibt traurige Nachricht vom Ableben des Herrn

Hofrat Dipl.-Ing. Josef Menardi

Träger des Ehrenzeichens der Stadtgemeinde Hall in Tirol

In Anerkennung seiner besonderen Verdienste um die Erhaltung und Revitalisierung der historischen Haller Altstadt wurde Herrn Hofrat DI Menardi 1975 das Ehrenzeichen der Stadt Hall verliehen.

Die Stadtgemeinde Hall in Tirol wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

Die aufrichtige Anteilnahme und das tiefe Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Hall im Oktober 2020

Die Bürgermeisterin: Dr. Eva Maria Posch

MIHALITS COSMÉTIQUES

BEHANDLUNG DER MONATE
OKTOBER & NOVEMBER

„OSKARPEELING“
DIE MICRODERMABRASION MIT DEM MEMIDERM

Sofort-Effekt auch bei kurzfristiger und einmaliger Behandlung: Strahlende und weiche Haut! Daher ist die Behandlung in den USA auch unter dem Namen„Oskar-Peeling“ bekannt. Sozusagen die kurze Aufrischung vor dem rotenTeppich.

- Normalisiert die Talgproduktion bestens geeignet bei unreiner, großporiger Haut)
- Altersflecken / Pigmentflecken / Narben werden reduziert
- Falten und kleine Linien werden gemildert
- Stärkt müde und matte Haut

MICRODERMABRASION Gesicht & Hals ca. 50 min € 69.-
Reinigung/Tonic/Vakuumdrainage/Microdermabrasion/Maske/Abschlusspflege. **5er Abo mit Sonderpreis möglich.**

NEU

MICRODERMABRASION Gesicht & Hals ca. 80 min € 116.-
Reinigung/Tonic/Vakuumdrainage/Mikrodermabrasion/Mesoporation m. Spezialampulle/Maske/Abschlusspflege. **5er Abo mit Sonderpreis möglich.**

AUF IHREN BESUCH FREUT SICH **„TEAM MIHALITS COSMÉTIQUES“!**

-25% AUF DIE ERSTE BEHANDLUNG

Fuxmagengasse 2
6060 Hall in Tirol
+43 (0)5223 57182
institut@mihalits-cosmetiques.at

WWW.MIHALITS-COSMETIQUES.AT

www.hall-in-tirol.at

stadtzeitung@stadthall.at
Tel. 0 52 23 / 58 45 218
od. 0676 / 83 58 45 218

Kleinanzeigen

Älteres Ehepaar in Hall **sucht** für 1 x pro Woche eine **Reinigungskraft** für 2 bis 3 Stunden. Tel. 0664 / 42 42 038

Biete professionellen **Gassi Service für Ihren Hund** an. Eine Stunde in Ihrer Umgebung für 15 Euro oder zwei Stunden Waldspaziergang inklusive Abholung und nach Hause bringen für 30 Euro. Sie erreichen mich unter: 0681/81 79 69 61 (Julia)

Christian's COWORKING-SPACE - zentral in der Haller Altstadt ... **vollausgestattete Büroarbeitsplätze** für kleine Unternehmen oder Privatpersonen - monatlich ab 35 bis 240 Euro - **keine Vertragsbindung**! Kontakt: Christian FOEGER, Hall, Eugenstraße 12, Tel. 0664 / 1304605, coworking@foeger.org

Suche dringend Wohnung! Nichtraucherin, keine Kinder, keine Haustiere, berufstätig, **Mietgarantie**. **Unmöblierte** Wohnung mit Küche, Schlafzimmer, Wohnzimmer, eventuell zusätzliches Zimmer, Abstellraum und / oder Kellerabteil. Ab sofort, Zuschriften bitte an: franziska.karlhuber@gmail.com bzw. unter Tel. 0680 / 310 79 65

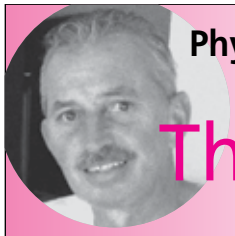
Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren? Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** 0676-881811600

Äpfel, verschiedene Sorten, **ab Hof Verkauf bei Familie Lechner. Heiligkreuz,** Purnerstraße 8, Tel. 0676 / 69 58 368

Unsere **neue Herbst-/Winterware** ist da - im **"Kunterbunten Laden - Kinder Second Hand"** in Hall gibts ab sofort tolle Übergangs- & warme Bekleidung, **Schuhe/Stiefel,** Hauspatschen, Matsch- und Schibekleidung, **Wintersportgeräte, Reit-Zubehör,** Kletterpatschen sowie viele neue Spielsachen, DVDs/CDs und **Bücher**! DO 9-12, FR 9-17 und SA 9.30-12 Uhr; Tel. 0680/222 94 12; **www.kunterbunter-laden.at**

balsam Naturkosmetik Pranarôm Yun **Aromadiffuser**. Der wunderschöne Aromavernebler **für ätherische Öle** ist wieder erhältlich. Aus Buchenholz und Glas, **mit integrierter Entspannungsmusik**. Sorgt für frische und saubere Luft in Deinen Räumen. Rosengasse 7, 05223-994990. **www.naturkosmetik-tirol.at**

Physiotherapie Hall
Thomas Eliskases



Hall, Magdalenastr. 14
Tel. 0699-10 65 57 61
www.thomaseliskases.at
Termin nach tel. Vereinbarung

Jetzt anmelden!
Schülerhilfe! Das Original. Seit 1974.

Beste Noten
mit der **Nr. 1**[1] in Österreich!

Schon ab 9,50 €[2] pro Unterrichtsstunde (45 Min.)

Lassen Sie sich beraten:
05223-5 27 37

[1] Die Schülerhilfe ist das Nachhilfe- institut mit den meisten Nachhilfe-Standorten in Österreich.
[2] Ausführliche Informationen erhalten Sie vor Ort.

Zentralmatura–Training

Hall • Stadtgraben 1 • 05223-52737
Innsbruck • 0512-570557 • **Schwaz** • 05242-61077
Wörgl • 05332-77951 • **Telfs** • 05262-63376
www.schuelerhilfe.at/hall-in-tirol

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 DW 218, Fax DW 210; E-Mail: stadtzeitung@stadthall.at; **Redaktion**: Mag. Astrid Bachlechner, Mobil: 0676/835845218; **Inseratenverwaltung**: Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, E-Mail: m.ha@ablinger-garber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol. **Druck**: Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol. Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

Ablinger Garber

Dinkhauser Kartonagen